



EFBS
CFBS

Eidgenössische Fachkommission für biologische Sicherheit
Commission fédérale d'experts pour la sécurité biologique
Commissione federale per la sicurezza biologica
Swiss Expert Committee for Biosafety

CH-3003 Bern, 13. Oktober 2003

Telefon: +41313230355
Telefax: +41313247978
E-Mail: karoline.dorsch@buwal.admin.ch
Internet: http://www.efbs.ch

Herrn
Georg Karlaganis
BUWAL
Chef Abteilung Stoffe, Boden,
Biotechnologie
3003 Bern

Ihr Zeichen Ka

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen DK / C414-0292

Gegenstand **Antwort der EFBS auf die Verfügung des BUWAL vom 2. Oktober 2003
betreffend den Freisetzungsvorversuch mit transgenen KP4-Weizen-
Varietäten; Gesuch B00003**

Sehr geehrter Herr Karlaganis

Gemäss Ihrer Verfügung vom 2. Oktober 2003 geben Sie der EFBS die Gelegenheit, ihre Stellungnahme vom 26. September 2003 zu ergänzen und zu vertiefen, sowie zu den Rückäusserungen der ETH Zürich Stellung zu nehmen. Für diese Möglichkeit möchte sich die EFBS bedanken.

Ergänzung der Stellungnahme der EFBS vom 26. September 2003

Die EFBS verzichtet darauf, erneut Stellung zu nehmen und hält inhaltlich an ihrer Stellungnahme vom 26. September 2003 fest. Lediglich die Abstimmung zu den drei diskutierten Punkten wurde vor dem Hintergrund der Rückäusserungen sowie der zusätzlichen Literaturangaben neu durchgeführt:

Punkt 1: Gentechnisch verändertes Erbgut kann in Bodentiefen bis 60-75 cm verfrachtet werden

Abstimmung: Die in der Stellungnahme der EFBS vom 26. September 2003 aufgeführten Argumente sprechen auch vor dem Hintergrund der Rückäusserungen der ETH Zürich sowie der zusätzlichen Literatur

für die biologische Sicherheit des Versuches:
gegen die biologische Sicherheit des Versuches:
Stimmhaltung:

Meinung von 7 Mitgliedern
Meinung von 3 Mitgliedern
1 Mitglied

Punkt 2: Pollenverfrachtung bis 1000m möglich

Abstimmung: Die in der Stellungnahme der EFBS vom 26. September 2003 aufgeführten Argumente sprechen auch vor dem Hintergrund der Rückäusserungen der ETH Zürich sowie der zusätzlichen Literatur

für die biologische Sicherheit des Versuches:	Meinung von 11 Mitgliedern
gegen die biologische Sicherheit des Versuches:	-
Stimmenthaltung:	-

Punkt 3: Transformation von Weizen schwierig mit Problemen hinsichtlich Stabilität, Neuordnung des Erbguts etc.

Abstimmung: Die in der Stellungnahme der EFBS vom 26. September 2003 aufgeführten Argumente sprechen auch vor dem Hintergrund der Rückäusserungen der ETH Zürich sowie der zusätzlichen Literatur

für die biologische Sicherheit des Versuches:	Meinung von 7 Mitgliedern
gegen die biologische Sicherheit des Versuches:	Meinung von 4 Mitgliedern
Stimmenthaltung:	-

Zusammenfassend: Die in der Stellungnahme der EFBS vom 26. September 2003 aufgeführten Argumente zu den drei dort diskutierten Punkten sprechen auch vor dem Hintergrund der Rückäusserungen der ETH Zürich sowie der zusätzlichen Literatur als Ganzes zusammengefasst

für die biologische Sicherheit des Versuches:	Meinung von 7 Mitgliedern
gegen die biologische Sicherheit des Versuches:	Meinung von 4 Mitgliedern
Stimmenthaltung:	-

Anmerkung

Die EFBS bedauert, dass auch die erneute Frist nicht ausreichend war, um eine ausführlichere Beurteilung vorzunehmen und eine inhaltlich fundierte und breit abgestützte Stellungnahme zu verfassen, und dass insbesondere für die neuen Mitglieder der EFBS zu wenig Zeit blieb, um sich in das umfangreiche Dossier einzuarbeiten. Insbesondere war es nicht möglich, eine Sitzung zu diesem Thema durchzuführen, so dass keine eigentliche Diskussion stattfinden und nicht alle Meinungen einfließen konnten.

Wegen Abwesenheit hatten die Kommissionsmitglieder Philipp Hübner, Barbara Oppliger-Frischknecht und Didier Trono keine Gelegenheit, die Einsprachen zum Weizengesuch sowie die Rückäusserungen der ETH zu beurteilen. Elf Mitglieder haben ihre Stimme abgegeben, während zwei neue Mitglieder sich nicht zum Dossier äussern wollten, da ihrer Meinung nach die Frist zu kurz war, um sich in die Materie einzuarbeiten.

Kommentar zu den Rückäusserungen der ETH Zürich

Die EFBS hat die Rückäusserungen der ETH Zürich vom 2. Oktober 2003 zur Kenntnis genommen, verzichtet aber darauf, inhaltlich dazu Stellung zu nehmen. Die oben stehenden Abstimmungsentscheide der Kommissionsmitglieder sind jedoch in Kenntnis aller Rückäusserungen getroffen worden.

Die Kommissionsmitglieder Angelika Hilbeck, Bernadette Oehen und Daniel Ammann haben eine eigene Stellungnahme zu der Rückäusserung der ETH Zürich verfasst, welche vorliegendem Schreiben beiliegt. Die EFBS ist auch in Kenntnis dieser Stellungnahme.

Wir hoffen, Ihnen mit unseren Erläuterungen gedient zu haben und stehen Ihnen für weitere Fragen und Auskünfte gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Eidgenössische Fachkommission für biologische Sicherheit

Der Präsident

Die Geschäftsleiterin

Martin Küenzi

Karoline Dorsch-Häsler

Beilagen:

- [Stellungnahme der EFBS vom 26. September 2003](#)
- [Stellungnahme von Angelika Hilbeck, Bernadette Oehen und Daniel Ammann betreffend die Rückäusserung der ETH Zürich vom 2. Oktober 2003](#)